



Marktgemeinde Absdorf

Bez. Tulln/NÖ, 3462 ABSDORF, Hauptplatz 1

☎ 02278/2203 - Fax /2203-15

E-Mail: marktgemeinde@absdorf.gv.at

Lfn.Nr. 5/2024

Abschrift VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die **ÖFFENTLICHE Sitzung** des

GEMEINDERATES

am **Donnerstag, den 19. Dezember 2024** im Gemeindeamt, Hauptplatz 1, 3462 Absdorf, Sitzungssaal

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 19.30 Uhr

Die Einladung erfolgte am 12.12.2024

durch Kurrende.

ANWESEND WAREN:

1. Bgm. Franz DAM (ÖVP)
2. Vzbgm. Leopold WEINLINGER (ÖVP)

die Mitglieder des Gemeinderates

- | | |
|-------------------------------------|--|
| 3. GGR Stefan DETTER (ÖVP) | 4. GGR Michaela WEINLINGER (ÖVP) |
| 5. GGR Ing. Franz TAMPERMEIER (SPÖ) | 6. GGR Franz NEFISCHER (ÖVP) |
| 7. GR Markus KIENER (ÖVP) | 8. GR Alexander LEHNER (ÖVP) |
| 9. GR Alois DETTER (ÖVP) | 10. GR Michael GRAF (ÖVP) |
| 11. GR Alfred GRAND (ÖVP) | 12. GR Ing. Barbara PETER-VÖRÖSMARTY (ÖVP) |
| 13. GR Manfred JARESCH (SPÖ) | 14. GR Ing. Karl SCHWAIGER (SPÖ) |
| 15. | 16. |
| 17. | 18. |
| 19. | |

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

- | | |
|----------------------------------|----|
| 1. Schriftführerin: Susanne HOCH | 2. |
|----------------------------------|----|

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

- | | |
|---------------------------------|-----------------------------|
| 1. GR Ursula BERTHOLD (ÖVP) | 2. GR Thomas VOLLMANN (SPÖ) |
| 3. GR Daniel HANDLSBERGER (ÖVP) | 4. GR Thomas KOZAK (SPÖ) |
| 5. GR Dragana PLESNER (ÖVP) | |

NICHTENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

- 1.

Vorsitzender: Bgm. Franz DAM

Die Sitzung ist öffentlich.
Die Sitzung ist beschlussfähig.

T A G E S O R D N U N G

der Sitzung vom 19. Dezember 2024 und Genehmigung derselben.

- TOP 1:** Genehmigung bzw. Abänderung der Verhandlungsschrift der letzten Öffentlichen Sitzung des Gemeinderates.
- TOP 2:** Bericht über die durchgeführte „*angesagte*“ Gebarungsprüfung vom 3. Dezember 2024 durch den Prüfungsausschuss.
- TOP 3:** Voranschlag für das Haushaltsjahr 2025 und Beschlüsse zum Voranschlag.
- TOP 4:** Beratung und Beschlussfassung des vorliegenden Mietvertrages mit der Sparkasse Horn-Ravelsbach-Kirchberg AG betreffend das Gemeindehaus - Hauptplatz 11.
- TOP 5:** Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe der *Erd-, Baumeister- und Asphaltierungsarbeiten (Straßenbau)* „Nordberggasse“ an die Strabag AG, 3464 Hausleiten, Tullnerstraße 341 gem. der durchgeführten Ausschreibung der Henninger & Partner GmbH.
- TOP 6:** Franz u. Angelika Gaubitzer - Ansuchen um Ankauf eines Teilstückes der gemeindeeigenen Parz. 2038/1, EZ. 10, KG. 20001 Absdorf im Bereich der Kellergasse, Neugebäude.
- TOP 7:** DI Stephan Gaubitzer – Ansuchen um Ankauf eines Teilstückes der gemeindeeigenen Parz. 2228, EZ. 10, KG. 20001 Absdorf im Bereich der Kellergasse, Absberg.
- TOP 8:** Siedlungserweiterung Raiffeisengasse Nord - Übernahme von Trennstücken ins Öffentliche Gut der Marktgemeinde Absdorf sowie Entlassung von Trennstücken aus dem Öffentlichen Gut der Marktgemeinde Absdorf gem. der vorliegenden Vermessungsurkunde der wob ZT GmbH, 3465 Königsbrunn am Wagram, GZ. wob-4442-23 vom 7.11.2024.
- TOP 9:** Beschlussfassung und Annahme des Fördervertrages vom 4.10.2024 mit der Kommunalkredit Public Consulting GmbH für die Wasserversorgungsanlage Absdorf BA 14 Tiefbehälter und Anspeiseleitungen, Versickerungsbecken.
- TOP 10:** Beratung und Beschlussfassung des vorliegenden Mietvertrages zwischen der Marktgemeinde Absdorf (Mieterin) und der Absdorfer Kommunalimmobilien GmbH (Vermieterin) betreffend das Mietobjekt – Kindergarten Absdorf, Holunderweg 2.
- TOP 11:** Grundsatzbeschluss über die Schaffung einer zentralen Anlaufstelle der Gemeinde in Pflegefragen und im Präventionsbereich.
- TOP 12:** Beschlussfassung zur Abänderung der Verordnung vom 14.12.2023 über die Zuordnung der „*Funktionsdienstposten des Allgemeinen Schemas*“.

TOP 1: Genehmigung bzw. Abänderung der Verhandlungsschrift der letzten Öffentlichen Sitzung des Gemeinderates.

Eine Ausfertigung des erstellten Protokolls der letzten öffentlichen Gemeinderatssitzung wurde gem. der Bestimmungen der NÖ Gemeindeordnung den von den vertretenen Parteien namhaft gemachten Mitgliedern des Gemeinderates zeitgerecht zur Verfügung gestellt.

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das „*Öffentliche Sitzungsprotokoll*“ der letzten Gemeinderatssitzung vom 29. Oktober 2024 keine Einwände erhoben wurden.

VERLAUF der SITZUNG

weiter zu TOP 1.)

Daraufhin wird das **Protokoll der letzten „Öffentlichen Sitzung“ vom 29. Oktober 2024** von den genannten Vertretern der einzelnen Fraktionen gefertigt und **gilt nunmehr als genehmigt.**

TOP 2: Bericht über die durchgeführte „angesagte“ Gebarungsprüfung vom 3. Dezember 2024 durch den Prüfungsausschuss.

Der Vorsitzende erteilt dem Obmann des Prüfungsausschusses, GR Ing. Karl SCHWAIGER das Wort.

Der Obmann bringt dem Gemeinderat den schriftlichen Bericht über das Ergebnis der „angesagten“ Gebarungsprüfung vom 3. Dezember 2024 zur Kenntnis.

Die schriftliche Stellungnahme gem. § 82 NÖ Gemeindeordnung des Bürgermeisters zum Prüfungsbericht wird dem Gebarungsprotokoll angeschlossen.

TOP 3: Voranschlag für das Haushaltsjahr 2025 und Beschlüsse zum Voranschlag.

Der vom Bürgermeister erstellte Entwurf des VORANSCHLAGES für das Haushaltsjahr 2025 ist in der Zeit vom 5.12.2024 bis 19.12.2024 während der Amtsstunden am Gemeindeamt Absdorf zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt.

Die Auflage wurde ortsüblich kundgemacht. Zu Beginn der Auflagefrist wurde jeder im Gemeinderat vertretenen Wahlpartei eine Ausfertigung des Voranschlagsentwurfs, einschließlich des Dienstpostenplans sowie des Mittelfristigen Finanzplanes für 2026 - 2029 ausgefolgt.

Dazu wurden keine schriftlichen Stellungnahmen eingebracht.

Der Vorsitzende Bgm. Franz DAM stellt daraufhin den ANTRAG:

Der Gemeinderat möge den „**VORANSCHLAG für das Haushaltsjahr 2025**“ in der vorliegenden Form und gleichzeitig gem. § 73 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung den „**Mittelfristigen Finanzplan**“ für die **Haushaltsentwicklung 2026 - 2029** sowie den **Dienstpostenplan** (lt. Beilage zum Voranschlag), beschließen.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Der Antrag wird **angenommen**

mehrstimmig

(11 Stimmen der ÖVP dafür,

3 Gegenstimmen von GGR Ing. Franz Tampermeier,

GR Manfred Jaresch u. GR Ing. Karl Schwaiger)

TOP 4: Beratung und Beschlussfassung des vorliegenden Mietvertrages mit der Sparkasse Horn-Ravelsbach-Kirchberg AG betreffend das Gemeindehaus - Hauptplatz 11.

Die Sanierungsarbeiten am Gemeindehaus – Hauptplatz 11 (Heimatismuseum) sind soweit abgeschlossen und die künftige Mieterin, die Sparkasse-Horn-Ravelsbach Kirchberg AG konnte bereits die Räumlichkeiten im EG zum Betrieb einer Bankfiliale kürzlich beziehen.

Diesbezüglich wäre nunmehr ein entsprechender Mietvertrag abzuschließen.

VERLAUF der SITZUNG

weiter zu TOP 4.)

GGR Ing. Franz Tampermeier stellt dazu den ANTRAG:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass der Mietvertrag vor der Entscheidung bzw. der Beschlussfassung den Mitgliedern des Gemeinderates jedenfalls *vollständig ausgefüllt* vorzulegen ist.

Beschluss: Der Antrag wird **abgelehnt**
Abstimmungsergebnis: **mehrstimmig**
(11 Stimmen der ÖVP dagegen,
3 Stimmen von GGR Ing. Franz Tampermeier,
GR Manfred Jaresch u. GR Ing. Karl Schwaiger dafür)

Nach eingehender Beratung und Diskussion, **stellt der Vorsitzende Bgm. Franz DAM den ANTRAG:**

Der Gemeinderat möge den Beschluss zur Vermietung des *Gemeindehauses – Hauptplatz 11 (Heimatismuseum)*, **Mietgegenstand: Erdgeschoßfläche im Ausmaß von 86 m²** an die Sparkasse-Horn-Ravelsbach Kirchberg AG, 3580 Horn, Kirchenplatz 12 zum Zwecke des Betriebes einer Bankfiliale zu einer **monatlichen Miete von € 900,- zzgl. 20% USt.** sowie **Betriebskosten** (für Gebäudeversicherung, Kosten der Verwaltung, Kosten der Hausbesorgung) fassen. Die übrigen Kosten (Wasser, Kanal, Grundsteuer, Abfall) werden im Wege der Quartalsvorschreibung der Mieterin vorgeschrieben.

Das Mietverhältnis beginnt am 1.12.2024 und wird auf unbestimmte Zeit abgeschlossen.

Ein Mietvertrag (samt Ergänzung des Kontos für die Kaution) ist schriftlich auszufertigen.

Beschluss: Der Antrag wird **angenommen**
Abstimmungsergebnis: **mehrstimmig**
(11 Stimmen der ÖVP dafür,
3 Gegenstimmen von GGR Ing. Franz Tampermeier,
GR Manfred Jaresch u. GR Ing. Karl Schwaiger)

TOP 5: Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe der *Erd-, Baumeister- und Asphaltierungsarbeiten (Straßenbau)* „Nordberggasse“ an die Strabag AG, 3464 Hausleiten, Tullnerstraße 341 gem. der durchgeführten Ausschreibung der Henninger & Partner GmbH.

Der Vorsitzende teilt den Mitgliedern des Gemeinderates mit, dass die Herstellung der Straße im Bereich „Nordberggasse“ geplant ist. Die dafür erforderlichen Erd-, Baumeister- und Asphaltierungsarbeiten wurden im Zuge eines gesamten Straßenbauprojektes durch die Henninger & Partner GmbH ausgeschrieben und die entsprechenden Kosten ermittelt.

Gemäß dem Ausschreibungsergebnis wurde als Billigstbieterin, die Strabag AG, 3464 Hausleiten, Tullnerstraße 341 zum Gesamtangebotspreis von € 106.733,59 festgestellt.

GGR Ing. Franz Tampermeier stellt dazu den ANTRAG:

Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen, dass die Niederschrift der Auftragserteilung – Leistungs- und Liefervertrag seitens der Henninger & Partner GmbH ausschließlich auf die „Nordberggasse“ einzuschränken und diese neuerlicher vorzulegen ist.

Beschluss: Der Antrag wird **abgelehnt**
Abstimmungsergebnis: **mehrstimmig**
(11 Stimmen der ÖVP dagegen,
3 Stimmen von GGR Ing. Franz Tampermeier,
GR Manfred Jaresch u. GR Ing. Karl Schwaiger dafür)

VERLAUF der SITZUNG

weiter zu TOP 5.)

GGR Ing. Franz Tampermeier stellt weiters dazu den ANTRAG:

Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen, dass der TOP 5 der heutigen GR-Sitzung (*Vergabe der Leistungen: Erd-, Baumeister- und Asphaltierungsarbeiten (Straßenbau) „Nordberggasse“*) erst dann in einer der nächsten Sitzungen zu behandeln ist, wenn die geforderten Informationen (Unterlagen zum Vergabeverfahren sowie die Protokolle über die bereits im Gemeinderat gefassten Beschlüsse) vorgelegt wurden.

Beschluss: Der Antrag wird **abgelehnt**
Abstimmungsergebnis: **mehrstimmig**
(11 Stimmen der ÖVP dagegen,
3 Stimmen von GGR Ing. Franz Tampermeier,
GR Manfred Jaresch u. GR Ing. Karl Schwaiger dafür)

Nach eingehender Beratung und Diskussion, **stellt der Vorsitzende Bgm. Franz DAM den ANTRAG:**

Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen und die Erd-, Baumeister- und Asphaltierungsleistungen zur Herstellung des Straßenbaus im Bereich der Gemeindestraße „Nordberggasse“ aufgrund der durchgeführten Angebotsausschreibung an die **Strabag AG, 3464 Hausleiten, Tullnerstraße 341 zum Angebotspreis von € 88.944,66 zzgl. 20% USt. = € 17.788,93 = € 106.733,59** vergeben.

Beschluss: Der Antrag wird **angenommen**
Abstimmungsergebnis: **mehrstimmig**
(11 Stimmen der ÖVP dafür,
3 Gegenstimmen von GGR Ing. Franz Tampermeier,
GR Manfred Jaresch u. GR Ing. Karl Schwaiger)

TOP 6: Franz u. Angelika Gaubitzer - Ansuchen um Ankauf eines Teilstückes der gemeindeeigenen Parz. 2038/1, EZ. 10, KG. 20001 Absdorf im Bereich der Kellergasse, Neubebäude.

Franz u. Angelika Gaubitzer haben ein Ansuchen um Ankauf eines Teilstückes der gemeindeeigenen Parz. 2038/1, EZ. 10 im Bereich der Kellergasse, Neubebäude im Ausmaß von 43 m² an die Marktgemeinde Absdorf gestellt.

Diesbezüglich liegt ein entsprechender Teilungsvorschlag der wob ZT GesmbH, GZ. wob-4721-24TV01 vor.

GGR Ing. Franz Tampermeier stellt dazu den ANTRAG:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass die hintere Baulandgrenze im Vermessungsplan (Teilungsplan GZ. wob-4721-24TV01) so einzuzeichnen ist, als sie den bisher gefassten Beschlüssen des Gemeinderates entspricht.

Beschluss: Der Antrag wird **abgelehnt**
Abstimmungsergebnis: **mehrstimmig**
(11 Stimmen der ÖVP dagegen,
3 Stimmen von GGR Ing. Franz Tampermeier,
GR Manfred Jaresch u. GR Ing. Karl Schwaiger dafür)

VERLAUF der SITZUNG

weiter zu TOP 6.)

Nach eingehender Beratung und Diskussion, **stellt der Vorsitzende Bgm. Franz DAM den ANTRAG:**

Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen und gem. dem vorliegenden Ansuchen vom 13.11.2024, GZ. 291-840/2024, ein **Teilstück der gemeindeeigenen Parz. 2038/1, EZ. 10, KG. 20001 im Ausmaß von 43 m²** im Bereich der Kellergasse, Neugebäude an Franz u. Angelika Gaubitzer, beide whft. in 3462 Absdorf, Stockerauerstraße 58 **zum Preis von € 15,00 pro m², sohin zu einem Gesamtpreis von € 645,00** verkaufen.

Die Kosten der grundbücherlichen Durchführungen gehen zu Lasten der Käufer.

Beschluss:

*Der Antrag wird **angenommen***

Abstimmungsergebnis:

mehrstimmig

(11 Stimmen der ÖVP dafür,

3 Gegenstimmen von GGR Ing. Franz Tampermeier,

GR Manfred Jaresch u. GR Ing. Karl Schwaiger)

TOP 7: DI Stephan Gaubitzer – Ansuchen um Ankauf eines Teilstückes der gemeindeeigenen Parz. 2228, EZ. 10, KG. 20001 Absdorf im Bereich der Kellergasse, Absberg.

DI Stephan Gaubitzer hat ein Ansuchen um Ankauf eines Teilstückes der gemeindeeigenen Parz. 2228, EZ. 10 im Bereich der Kellergasse, Absberg im Ausmaß von 70 m² an die Marktgemeinde Absdorf gestellt.

Diesbezüglich liegt eine entsprechende Naturaufnahme der wob ZT GesmbH, GZ. wob-4722-24 TV01 vor.

Nach eingehender Beratung und Diskussion, **stellt der Vorsitzende Bgm. Franz DAM den ANTRAG:**

Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen und gem. dem vorliegenden Ansuchen vom 13.11.2024, GZ. 292-840/2024, ein **Teilstück der gemeindeeigenen Parz. 2228, EZ. 10, KG. 20001 im Ausmaß von 70 m²** im Bereich der Kellergasse, Absberg an DI Stephan Gaubitzer, whft. in 3462 Absdorf, Neubaugasse 28 **zum Preis von € 15,00 pro m², sohin zu einem Gesamtpreis von € 1.050,00** verkaufen. Im Zuge dieses Grundverkaufes wird, zur Anpassung an den bereits gegebenen Naturstand, die Zuschreibung des Trennstücks 2 der Parz. 2228 im Ausmaß von 8 m² zur Parz. 2225, EZ. 1, Öffentliches Gut der Marktgemeinde Absdorf beschlossen.

Die Kosten der grundbücherlichen Durchführungen gehen zu Lasten des Käufers.

Die Übernahme des Teilstückes ins Öffentliche Gut der Marktgemeinde Absdorf ist kundzumachen.

Beschluss:

*Der Antrag wird **angenommen***

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 8: Siedlungserweiterung Raiffeisengasse Nord - Übernahme von Trennstücken ins Öffentliche Gut der Marktgemeinde Absdorf sowie Entlassung von Trennstücken aus dem Öffentlichen Gut der Marktgemeinde Absdorf gem. der vorliegenden Vermessungsurkunde der wob ZT GmbH, 3465 Königsbrunn am Wagram, GZ. wob-4442-23 vom 7.11.2024.

Im Bereich der neu parzellierten Siedlungserweiterung „Raiffeisengasse Nord“ liegt nunmehr der Teilungsplan, GZ. wob-4442-23 vom 7.11.2024 der wob ZT GesmbH, 3465 Königsbrunn am Wagram vor.

VERLAUF der SITZUNG

weiter zu TOP 8.)

Aufgrund des vorliegenden Teilungsplanes wären Trennstücke ins Öffentliche Gut der Marktgemeinde Absdorf zu übernehmen bzw. zu entlassen.

Übernahmen ins Öffentliche Gut der Marktgemeinde Absdorf und Zuschreibung zur Parz. 1698/2 bzw. Parz. 1703, beide EZ. 1:

Trennstück Nr. 5 (120 m²), Nr. 8 (120 m²), Nr. 11 (120 m²), Nr. 15 (42 m²), Nr. 19 (1.534 m²), Nr. 30 (2.045 m²), Nr. 42 (383 m²), Nr. 46 (107 m²), Nr. 49 (126 m²), Nr. 55 (230 m²), Nr. 60 (230 m²), Nr. 64 (268 m²), Nr. 70 (406 m²), Nr. 77 (1.044 m²), Nr. 86 (240 m²), Nr. 91 (361 m²), Nr. 93 (172 m²), Nr. 97 (202 m²), Nr. 101 (245 m²), Nr. 105 (126 m²), Nr. 110 (143 m²), Nr. 112 (160 m²), Nr. 117 (920 m²)

Entlassung aus dem Öffentlichen Gut der Marktgemeinde Absdorf und Zuschreibung zur Parz. 164/6, EZ. 122 (Eigentümerin: Absdorfer Kommunalimmobilien GmbH):

Trennstück Nr. 126 (54 m²)

Nach eingehender Beratung und Diskussion, **stellt der Vorsitzende Bgm. Franz DAM den ANTRAG:**

Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen und die Übernahmen ins Öffentliche Gut der Marktgemeinde Absdorf und Zuschreibung zur Parz. 1698/2 bzw. Parz. 1703, beide EZ. 1:

Trennstück Nr. 5 (120 m²), Nr. 8 (120 m²), Nr. 11 (120 m²), Nr. 15 (42 m²), Nr. 19 (1.534 m²), Nr. 30 (2.045 m²), Nr. 42 (383 m²), Nr. 46 (107 m²), Nr. 49 (126 m²), Nr. 55 (230 m²), Nr. 60 (230 m²), Nr. 64 (268 m²), Nr. 70 (406 m²), Nr. 77 (1.044 m²), Nr. 86 (240 m²), Nr. 91 (361 m²), Nr. 93 (172 m²), Nr. 97 (202 m²), Nr. 101 (245 m²), Nr. 105 (126 m²), Nr. 110 (143 m²), Nr. 112 (160 m²), Nr. 117 (920 m²)

sowie zur Entlassung aus dem Öffentlichen Gut der Marktgemeinde Absdorf und Zuschreibung zur Parz. 164/6, EZ. 122 (Eigentümerin: Absdorfer Kommunalimmobilien GmbH):

Trennstück Nr. 126 (54 m²)

gem. dem Teilungsplan, GZ. wob-4442-23 vom 7.11.2024 der wob ZT GesmbH, 3465 Königsbrunn am Wagram betreffend die Siedlungserweiterung „Raiffeisengasse Nord“ fassen.

Die Übernahmen zu EZ. 1 der Trennstücke bzw. Entlassung der Trennstücke aus EZ. 1, Öffentliches Gut der Marktgemeinde Absdorf sind kundzumachen.

Beschluss:

Der Antrag wird **angenommen**

Abstimmungsergebnis:

mehrstimmig

(11 Stimmen der ÖVP dafür,

3 Stimmenthaltungen von GGR Ing. Franz Tampermeier,

GR Manfred Jaresch u. GR Ing. Karl Schwaiger)

Der **Teilungsplan GZ. wob-4442-23 vom 7.11.2024** der wob ZT GesmbH wird dem PROTOKOLL als **BEILAGE zu TOP 8** angeschlossen.

TOP 9: Beschlussfassung und Annahme des Fördervertrages vom 4.10.2024 mit der Kommunalkredit Public Consulting GmbH für die Wasserversorgungsanlage Absdorf BA 14 Tiefbehälter und Anspeiseleitungen, Versickerungsbecken.

Um die bei der Kommunalkredit Public Consulting GmbH eingereichte Förderung für die Erweiterung der Wasserversorgungsanlage BA 14 Tiefbehälter und Anspeiseleitungen geltend machen zu können, wäre die Annahme des vorliegenden Förderungsvertrages vom 4.10.2024, Antragsnummer C305240 zu beschließen.

Gem. dem Förderungsvertrag wird die Gesamtförderung im vorläufigen Nominale von € 289.500,- in Form von Bauphasen- und Finanzierungszuschüssen ausbezahlt.

Nach eingehender Beratung und Erörterung, **stellt der Vorsitzende Bgm. Franz DAM den ANTRAG:**

Der Gemeinderat möge den Beschluss zur vorbehaltlosen **Annahme des Förderungsvertrages** vom 4.10.2024, Auftragsnummer **C305240** mit der **Kommunkredit Public Consulting GmbH, 1090 Wien, Türkenstraße 9; Förderung in Höhe von € 289.500,-** (Auszahlung in Form von Bauphasen- und Finanzierungszuschüssen) für die Erweiterung der WVA, BA 14 – Tiefbehälter, Anspeiseleitungen und Versickerungsbecken fassen.

Beschluss: Der Antrag wird **angenommen**
Abstimmungsergebnis: **einstimmig**

TOP 10: Beratung und Beschlussfassung des vorliegenden Mietvertrages zwischen der Marktgemeinde Absdorf (Mieterin) und der Absdorfer Kommunalimmobilien GmbH (Vermieterin) betreffend das Mietobjekt – Kindergarten Absdorf, Holunderweg 2.

Der Vorsitzende teilt den Mitgliedern des Gemeinderates mit, dass betreffend den neuen Kindergarten (Holunderweg) nunmehr ein Mietvertrag zwischen der Marktgemeinde Absdorf (als Mieterin) und der ausgegliederten Gesellschaft der Marktgemeinde Absdorf, die Absdorfer Kommunalimmobilien GmbH (als Vermieterin) zu beschließen wäre.

GGR Ing. Franz TAMPERMEIER stellt dazu den ANTRAG:

Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen, dass die Berechnungsgrundlagen der monatlichen Miete entsprechend vorzulegen sind, der Mietvertrag vollständig auszufüllen sowie der gefasste Gemeinderatsbeschluss über die Geschäftsordnung der Absdorfer Kommunalimmobilien GmbH beizubringen ist, bevor der vorliegende Mietvertrag beschlossen wird.

Beschluss: Der Antrag wird **abgelehnt**
Abstimmungsergebnis: **mehrstimmig**
(11 Stimmen der ÖVP dagegen,
3 Stimmen von GGR Ing. Franz Tampermeier,
GR Manfred Jaresch u. GR Ing. Karl Schwaiger dafür)

Nach eingehender Beratung und Diskussion, **stellt der Vorsitzende Bgm. Franz DAM den ANTRAG:**

Der Gemeinderat möge den vorliegenden Mietvertrag mit der Absdorfer Kommunalimmobilien GmbH, 3462 Absdorf, Hauptplatz 1 (ausgegliederte Gesellschaft der MG Absdorf) als Vermieterin zu einer **jährlichen Miete von € 150.000,- zzgl. 20% USt.** (monatliche Miete € 12.500,- zzgl. 20% USt. = € 2.500,- = € 15.000,-) beschließen sowie den Beschluss fassen, nach Vorlage der Parifizierung und der dementsprechenden Neuberechnung der jährliche Miete, eine Anpassung des Mietvertrages vorzunehmen. Das Mietverhältnis beginnt am 1.12.2024 und wird auf unbestimmte Zeit abgeschlossen.

Ein entsprechender Mietvertrag ist auszufertigen.

Beschluss: Der Antrag wird **angenommen**
Abstimmungsergebnis: **mehrstimmig**
(11 Stimmen der ÖVP dafür,
3 Stimmenthaltungen von GGR Ing. Franz Tampermeier,
GR Manfred Jaresch u. GR Ing. Karl Schwaiger)

weiter zu TOP 10.)

Weiters stellt der Vorsitzende Bgm. Franz DAM den ANTRAG:

Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen, die angeschafften **Einrichtungsgegenstände** (Laufzeit 15 Jahre) und **EDV-Anlagen** (Laufzeit 5 Jahre) des neuen Kindergartens – Holunderweg ebenfalls seitens der Marktgemeinde Absdorf von der Vermieterin, die Absdorfer Kommunalimmobilien GmbH, 3462 Absdorf, Hauptplatz 1 (ausgegliederte Gesellschaft der MG Absdorf) zu einer **monatlichen Miete von € 2.025,00 zzgl. 20% USt. = € 405,00 = € 2.430,- anzumieten. Das Mietverhältnis beginnt am 1.12.2024.**

Ein entsprechender Mietvertrag ist auszufertigen.

Beschluss:

Der Antrag wird **angenommen**

Abstimmungsergebnis:

mehrstimmig

(11 Stimmen der ÖVP dafür,
3 Stimmenthaltungen von GGR Ing. Franz Tampermeier,
GR Manfred Jaresch u. GR Ing. Karl Schwaiger)

TOP 11: Grundsatzbeschluss über die Schaffung einer zentralen Anlaufstelle der Gemeinde in Pflegefragen und im Präventionsbereich.

GGR Ing. Franz Tampermeier teilt dazu mit, dass bereits in anderen, umliegenden Gemeinden entsprechende Beschlüsse gefasst wurden bzw. die Thematik evaluiert wird, ein gemeindeübergreifendes Projekt zu starten und eine Community-Nurse als Ansprechperson für pflegebedürftige Personen anzustellen.

Die Kosten je Gemeinde hierfür hängt von der Anzahl der teilnehmenden Gemeinden ab. Es sind die entsprechenden Eckpunkte (Modalitäten, Förderungen,...) noch abzuklären.

Der Vorsitzende Bgm. Franz DAM stellt dazu den ANTRAG:

Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen und diese Agenda dem zuständigen GR-Ausschuss II für „Schule, Kindergarten, Tagesbetreuung (TBE), Hort-Nachmittagsbetreuung, Soziales, Gesundheit, Spielplatz“ übertragen, um die dafür notwendigen Fakten einzuholen, zu analysieren und sodann das Projekt neuerlich dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorzulegen.

Beschluss:

Der Antrag wird **angenommen**

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 12: Beschlussfassung zur Abänderung der Verordnung vom 14.12.2023 über die Zuordnung der „Funktionsdienstposten des Allgemeinen Schemas“.

In Bezug auf personelle Änderungen in der Gemeindeverwaltung wäre gem. den gesetzlichen Bestimmungen die Änderung der bestehenden Verordnung über die Zuordnung der Funktionsdienstposten zu beschließen. Die Funktionsdienstposten sind im Dienstpostenplan des Voranschlags 2025 vorgesehen.

Nach eingehender Beratung und Diskussion, **stellt der Vorsitzende Bgm. Franz DAM den ANTRAG:**

Der Gemeinderat möge die **VERORDNUNG über die Zuordnung der Funktionsdienstposten** des allgemeinen Schemas iSd § 2 Abs. 4 der NÖ Gemeindebeamtendienstordnung 1976 (GBDO), LGBL. 2400 idgF und § 11 Abs. 1 des NÖ Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 1976 (GVBG), LGBL. 2420 idgF bzw. gem. § 7 Abs. 3 NÖ Gemeinde-Bedienstetengesetz 2025 (NÖ GBedG) neu beschließen (Inkrafttreten der Verordnung mit 1. Februar 2025).

VERLAUF der SITZUNG

weiter zu TOP 11.)

Die **VERORDNUNG** wird dem PROTOKOLL als **BEILAGE zu TOP 12** angeschlossen.

Beschluss: Der Antrag wird *angenommen*
Abstimmungsergebnis: *einstimmig*

Protokoll erstellt am 30. Dezember 2024

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Gemeinderatssitzung am 9. April 2025 genehmigt.

Die Schriftführung:

.....
Susanne HOCH

Der Bürgermeister:

.....
Franz DAM

.....
Gemeinderat
GGR Franz NEFISCHER

.....
Gemeinderat
GGR Ing. Franz TAMPERMEIER